

PODIUM KONZERTWOCHELENDE IN BEBENHAUSEN

*Auch in diesem Jahr organisiert PODIUM Esslingen ein Konzertwochenende im Kloster Bebenhausen. Das Wochenende vom 13. - 15. August 2021 ist ein Geschenk an das Publikum: Nach Live-Musik durstige Zuhörer*innen erwartet eine Konzertreihe mit den Greatest Hits der Kammermusik. Und ein neuer Kanon!*

PODIUM wäre nicht PODIUM, wenn sich nicht auch beim traditionellen Konzertwochenende im Kloster Bebenhausen die Lust auf Kammermusik mit der Lust auf Neues verbinden würde. In vier immersiven Konzertproduktionen feiern vier Evergreens der Kammermusik ihre Rückkehr auf die Bühne: Franz Schuberts Streichquintett, Johann Sebastian Bachs Cembalokonzert in g-Moll, John Adams „Shaker Loops“ und Ernest Chaussons Konzert für Violine, Klavier und Streichquartett treten aber – wie auch das Publikum – verändert aus dem Lockdown heraus.

Das Wochenende „Greatest Hits“ spiegelt den gesellschaftlichen Diskurs, der sich in den letzten Jahren mit einem größeren Bewusstsein für Diskriminierungsverhältnisse auch in der Kunstmusik entzündet hat. Denn um die kanonischen Stücke breitet sich ausschließlich die in der Musikgeschichte oft absichtlich überhörte Musik von Frauen aus. Dabei werden die großen Hauptwerke aufgebrochen und durch Stücke ergänzt, die die Stimmung aufgreifen, verstärken und Werkgrenzen verschwimmen lassen. „Greatest Hits“ bezieht sich damit mit einem Augenzwinkern auf die Kanonisierung des klassischen Repertoires, während gleichzeitig ganz neue „Greatest Hits“ von Vittoria Aleotti, Jessie Montgomery oder Nadia Boulanger vorgestellt werden.

Eröffnet wird das Wochenende am Freitag, 13. August 2021 mit dem Konzert „WOW SCHUBERT“. Schuberts Streichquintett ist mythenumrankt wie nur wenige Kammermusikstücke: Zu Lebzeiten des Komponisten unveröffentlicht und unaufgeführt, wuchs mit dem Mythos Schubert und seines frühen Todes auch die Würdigung des Quintetts. Nicht bloß die seltene Besetzung des Quintetts mit zwei Violoncelli macht es bemerkenswert, vielen erscheint es gar als Perfektionierung der kammermusikalischen Form, mit emotionalen Wirbeln, mit bedrückender Finsternis, mit verzweifelt euphorischem Tanz und einem spirituellen, beinahe jenseitigen Wissen in den Tönen dazwischen. Dem gegenüber steht ein Quintett in gleicher Besetzung der britischen Komponistin Imogen Holst, das mit den bekannten Sätzen Schuberts korrespondieren wird. Lieder der Komponistin und Märzrevolutionärin Johanna Kinkel kommentieren mit ihrer spätromantischen Kunstfertigkeit wiederum, dass die Alleinstellung Schuberts auch in dieser Disziplin so eindeutig gar nicht ist.

Es zeigt sich hier wie auch in den weiteren Konzerten – „OH MY GOD BACH“ am Samstag, 14. August 2021, „HALLELUJAH ADAMS“ und „CHAUSSON SUPERBE“ am Sonntag, 15. August – die Intention der gemeinsamen Kuration des künstlerischen Leiters von PODIUM Esslingen Steven Walter und seines Nachfolgers Joosten Ellée: Zeit, die Nebenströme der Greatest Hits zu entdecken! Und das in besonderen Konzertprogrammen, die diese Expeditionen in die wenig erschlossenen Regionen der Musikgeschichte zu amüsanten, musikalisch umwerfenden Erlebnissen machen.

Weitere Informationen zum Programm und Tickets (20€ / ermäßigt 10€):
www.podium-esslingen.de/bebenhausen

Kontakt

Steven Walter, Künstlerischer Leiter
steven.walter@podium-esslingen.de
0160/4512264

